

Loctite 8105

# Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1

Seite 1 von 4

SDB-Nr.: 173422

V001.2

überarbeitet am: 12.09.2007

Druckdatum: 08.08.2011

# 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### Handelsname:

Loctite 8105

### **Vorgesehene Verwendung:**

Gleit- und Schmiermittel

### Firmenbezeichnung:

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0 Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

## Zuständig für das Sicherheitsdatenblatt:

ua-productsafety.de@henkel.com

### Notfallauskunft:

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. ++49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### 2. Mögliche Gefahren des Produktes

Nicht als gefährlich eingestuft

# 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### Allgemeine chemische Charakterisierung:

Gleitmittel / Schmiermittel

## Inhaltsstoffangabe gemäß (EG) Nr. 1907/2006:

Enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe oberhalb der Grenzwerte der EG-Richtlinie

# 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Arzt konsultieren.

## Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

#### Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen. Arzt konsultieren.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenstoffoxide, Stickstoffoxide, reizende organische Dämpfe.

### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

#### Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### Verfahren zur Reinigung:

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

### 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung:

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Dämpfe sollten abgesaugt werden, um ein Einatmen zu vermeiden

Länger andauernder oder wiederholter Kontakt mit der Haut sollte vermieden werden

#### Lagerung

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

# 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Handschutz:

Die Verwendung chemikalienresistenter Handschuhe, z. B. aus Neopren oder Naturkautschuk, wird empfohlen Bitte beachten Sie, dass die Verwendbarkeit chemikalienresistenter Handschuhe aufgrund zahlreicher Einflussfaktoren (wie z. B. Temperatur) deutlich verkuerzt sein kann. Entsprechende Evaluierung des Risikopotenzials sollte von den Benutzern durchgefuehrt werden. Bei sichtbaren Rissen oder Anzeichen von Verschleiss sollten die Handschuhe ausgetauscht werden.

# Augenschutz:

Gestellschutzbrille tragen.

#### Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

# 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Eigenschaften:

Aussehen Schmierfett farblos
Geruch: geruchlos

Physikalisch-chemische Eigenschaften:

Flammpunkt  $$>150\ ^{\circ}\mathrm{C}\ (>302\ ^{\circ}\mathrm{F})$$  Dichte  $$0,897\ \mathrm{g/cm3}$$ 

()

Löslichkeit qualitativ unlöslich

(Lsm.: Wasser)

Löslichkeit qualitativ löslich

(Lsm.: Aceton)

VOC-Gehalt < 3 % (As defined in the Council Directive 2004/42/EC)

### 10. Stabilität und Reaktivität

# Zu vermeidende Bedingungen:

Stabil

### Zu vermeidende Stoffe:

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

## Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Reizende organische Dämpfe.

### 11. Angaben zur Toxikologie

#### Akute orale Toxizität:

Dieses Material wird als gering toxisch eingestuft.

Kann Verdauungsorgane reizen.

### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der geringen Flüchtigkeit des Produktes tritt unter normalen Gebrauchsbedingungen kein Risiko bei Einatmen auf

### Hautreizung:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

# Augenreizung:

Kann eine leichte Reizung der Augen verursachen.

# 12. Angaben zur Ökologie

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

# 13. Hinweise zur Entsorgung

# **Entsorgung des Produktes:**

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

### Abfallschlüssel(EWC/EAK ):

14 06 03 - andere Lösemittel und Lösemittelgemische

### **Entsorgung ungereinigter Verpackung:**

Entsorgung der Verpackung gemäß behördlichen Vorschriften.

# 14. Angaben zum Transport

#### Allgemeine Hinweise:

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

# 15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung

#### R-Sätze:

Nicht als gefährlich eingestuft.

### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK = 1, schwach wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der

Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27.Juli 2005.

Lagerklasse nach VCI: 10

### 16. Sonstige Angaben

#### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Uebereinstimmung mit Verordnung 67/548/EU und nachfolgender Novellen sowie Verordnung 1999/45/EU erstellt.